

> SCHAFREUTER



Kurz vor dem Gipfel des Schafreuter.

Region: Isarwinkel

Zusammenfassung: Beliebter Gipfel über dem Rißtal - prinzipiell einfache, aber lange Wanderung

Talort: Vorderriß

Ziel: Schafreuter, 2102m.

Ausgangspunkt: Wanderparkplatz in Rißtal, kurz hinter der Oswaldhütte auf der linken Straßenseite, ca. 890m, begrenzte Anzahl an Parkplätzen.

Route:

Innerhalb weniger Meter gehen zwei Anstiege zum Schafreuter und zu Moosenalm los, getrennt durch einen kleinen Bach: von talauswärts kommend, ist dies zunächst der Steig, kurz darauf (am größeren Parkplatz) der Fahrweg. Es empfiehlt sich, den Steig bergwärts zu gehen; er führt lange Zeit und in zahllosen Kehren und Schleifen durch den schattigen Wald bergan, mal steiler, mal weniger steil. Schließlich erreicht man eine Lichtung, auf der man leicht den Weg verlieren kann (rechts halten), und überquert eine kleine Kuppe, hinter der man auf das Ende des Fahrwegs und den Beginn des Karrenwegs zur Moosenalm trifft. Diesem folgt man einige Meter und zweigt dann rechts auf Wegspuren ab (markiert und beschildert). Der Wald lichtet sich und bald trifft man auf die ersten Latschenkiefern. Hier wendet sich der Weg nach rechts in Richtung Tölzer Hütte, und einige Minuten später zweigt an einem Wegweiser der Weg zum Schafreuter links ab.

Der Aufstieg erfolgt nun zwischen den Latschenkiefern - bzw. zwischen Latschenkiefern und Abgrund -, mündet dann aber schon bald auf eine Hochalmfläche, wo es weiterhin in der Nähe des Abbruchs weiterhin bergan geht, den Gipfel immer im Blick. Zuletzt verengt sich der Grat auf ein paar Meter, und über ein paar Felsbrocken erreicht man schließlich den Schafreuter.

Vom Gipfel steigt man steil nach Südosten ab, zunächst durch zwei kurze Kletterstellen, dann zwischen den Latschen und über zahlreiche flache Felsplatten bis zur Tölzer Hütte.

Direkt an der Hütte entlang führt der Weg zurück zur Moosenalm am Hang entlang, zunächst mit wenig Höhenverlust, dann sogar noch einmal mit einem kurzen Gegenanstieg (5 Minuten) in ein kleines Joch und auf eine weite Hochfläche. Hier ist wieder Orientierungssinn gefragt: Auf Steigspuren, sehr sporadisch markiert, sollte man sich hier tendenziell nach rechts halten; auch dort, wo sich die Hochfläche teilt, hält man sich rechts. Am Waldrand findet sich dann wieder ein richtiger Weg, der zurück in den Bereich der Moosenalm führt. Von hier kann man auf dem Anstiegsweg, oder aber über den Fahrweg, zurück ins Tal wandern.

Zeit:

Parkplatz - Moosenalm - Schafreuter ca. 3 1/2 Std.,

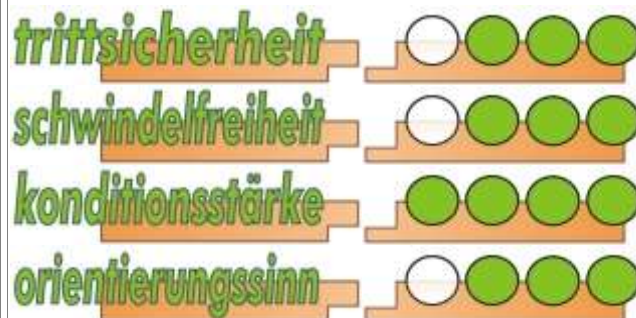
Schafreuter - Tölzer Hütte ca. 3/4 Std.,

Tölzer Hütte - Moosenalm ca. 3/4 Std.,

Moosenalm - Parkplatz ca. 1 1/2 Std.

Gesamtdauer ca. 7 Std.

Anforderungen:



Streckenprofil

POWERED BY [GPS-TRACK-ANALYSE](#)

